



PERSONALRATSWAHLEN 2024

Unsere vLw-Kandidatinnen und -Kandidaten für den Bezirkspersonalrat Münster



1. Andreas Hilgenberg
Oswald-von-Nell-
Breuning-BK

Motivation für meine Kandidatur

Ich habe als geborener Wattenscheider in meiner Familie viele Vorbilder (Betriebsräte und Bergleute), die die Werte Solidarität und Engagement im Ehrenamt gelebt haben. Hinzu bestärkt mich das Feedback der Kolleginnen und Kollegen, das ich als Lehrerratsvorsitzender und Personalratsvorsitzender bekomme, in meinem Tun. Das Zusammenspiel im Team/in der Familie des vLw begeistert mich immer wieder und bestärkt mich auch komplexe Sachverhalte im Sinne der Kolleginnen und Kollegen anzugehen und Lösungen zu entwickeln.

Funktionen im vLw:

Stellvertretender Bundesvorsitzender in unserem Dachverband BvLB mit dem Geschäftsbereich Dienst- Tarif- und Versorgungsrecht, Mitglied der Bundestarifkommission beim dbb-tarifunion, Mitglied im Ausschuss Dienst- und Tarifrecht und Landesdatenschutzbeauftragter des vLw-nrw.

Erfahrungen und Positionen im Bereich Personalrat:

Seit Februar 2016 bin ich Personalratsvorsitzender im Regierungsbezirk Münster, vorher war ich u.a. Lehrerratsvorsitzender an meiner Stammschule, dem „Oswald“ in Coesfeld. In dieser Zeit gab es viele emotional herausfordernde Situationen! Der Rückhalt in meiner Familie bestärkt mich auch Themen wie „Gewalt gegen Lehrkräfte“ zum Thema zu machen. Hier freue ich mich sowohl als Personalrat, als auch als Verbandsmitglied weiterhin und in Zukunft kritisch konstruktiv mit allen Beteiligten im Netzwerk „Sicher im Dienst“, z.B. aus Dunkelziffern „Hellziffern“ zu machen und das System Berufskolleg auch die nächsten 25 Jahre erfolgreich, sicher und gesund mitzugestalten! ...

Ziele und Vorhaben im Falle einer Wahl:

Schon das „Tagesgeschäft“ ist erfüllend und herausfordernd, deswegen werden wir im PR Münster gemeinsam mit der Dienststelle weiter auch an strategischen Dienstvereinbarungen z.B. Digitalisierung/KI arbeiten, die die Rahmenbedingungen für unsere Kolleginnen und Kollegen besser, weil konkreter, ausgestalten. Weiterhin wird die Erfassung und Gestaltung von Arbeitszeit uns auf Bundes- und Landesebene die nächsten Jahre intensiv auf Ebene der Personalräte als auch bei der Verbandsarbeit beschäftigen. Die Erfahrung zeigt, dass wir immer aktuelle komplexe Situationen mit dem Gesamtsystem Berufskolleg kurzfristig zu meistern haben. Hier werden wir mit der Dienststelle als Personalrat und als Verband daran arbeiten, dass unser Krisenmanagement im System Berufskolleg besser mit Ressourcen und Strategien darauf ausgerichtet wird.

Zitat:

„Glaube nicht: Es muss so sein, weil es nie anders war. Unmöglichkeiten sind Ausflüchte für sterile Gehirne. Schaffe Möglichkeiten!“ (Hedwig Dohm)